



ECKERT AKTUELL

Neue Maßnahmen am BFW:
Kaufmann für E-Commerce & Mechatroniker



FORTBILDUNGSTAG 2018 AM BERUFSFÖRDERUNGSWERK ECKERT

Schulungen – Workshops – Networking

Wenn am Buß- und Betttag die Rehabilitanden ihren unterrichtsfreien Tag genießen, nutzen die Dozenten und Mitarbeiter des Berufsförderungs-werkes Eckert traditionell die Gunst der Stunde und erweitern in zahlreichen Vorträgen und Workshops ihr Know-how. Das Themenspektrum kann sich auch heuer wieder sehen lassen: „Vielen Dank an alle Kollegen, die durch ihr Engagement ein beachtliches Programm auf die Beine gestellt haben“, sagt Friedrich Reiner, Geschäftsführer des BFW Eckert.

Den Fortbildungstag eröffnen der künftige Sicherheitsbeauftragte Stefan Meier und sein Vorgänger in diesem Amt Ralf Schweiger mit ihrem Praxis-Update: Die sogenannte **sicherheitstechnische Unterweisung** stellt Arbeitsschutz, Rechte und Pflichten eines Arbeitnehmers sowie Aufsichtsorgane in den Mittelpunkt. Zudem informieren die beiden Experten über Brandschutzrichtlinien und

wie Arbeitsunfälle verhindert werden können. Vom richtigen Heben und Tragen, dem Umgang mit Leitern und Tritten sowie von der Vermeidung von Stolpern und Stürzen.

Der IT-Beauftragte Dr. Dietmar Bräuer stellt anschließend in seinem Vortrag eine brandaktuelle Frage: „**IT-Sicherheit – Mission impossible?**“ Neben aktiv genutzten Diensten, wie E-Mail oder sozialen Medien, sowie passiv genutzten Diensten, wie Sicherheitssoftware und Softwareupdates, stellt er die besonders beliebten Angriffsziele von Hackern in den Fokus: Passwörter, Kreditkartennummern oder E-Mail-Adressen. Doch dem steht eine ganze Reihe möglicher Schutzmaßnahmen gegenüber. Richtig angewendet heißt es damit „Mission accomplished!“

Den Vormittag schließt Antje Hofmann mit einem wortwörtlich bewegenden Thema: Die Sportwissenschaftlerin des **Rückenförderzentrums Regensburg** zeigt die Gefahren falscher Haltung im Lebens- und Arbeitsalltag. Gleichzeitig gibt sie einfache Übungen an die Hand, die vor allem im Büro unkompliziert in den Arbeitsablauf integriert werden können.

Nach der Mittagspause geht es in die Workshops der einzelnen Abteilungen. Während Manfred Haller den Kollegen des Psychologischen Dienstes eine **Fortbildung in Excel** gibt, erhält der Medizinische Dienst eine Schulung in Notfallmedizin. Im Fachbereich Augenoptik gibt es bei Abteilungsleiterin Andrea Lang eine **Einführung zum Umgang mit einem Videozentralsystem**, mit dem Brillengläser innerhalb der Fassung präzise zentriert werden können.

Christian Nuber von der Firma Cleverprinting sorgt ebenso für einen spannenden Workshoptag, den die Abteilung Mediengestaltung und die hauseigene Marketingabteilung erleben. Der Referent stellt den **Alleskönner PDF** in seiner Bandbreite und seinen vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten vor.

Im Ergebnis dieser Schulung wird jeder Teilnehmer befähigt, PDFs unter dem Gesichtspunkt „PDF First“ zu konzipieren, entwickeln und zu erzeugen. Dabei gliedert sich das Seminar in drei Hauptbestandteile: Konzeption, Dateiaufbau mit InDesign, Finetuning mit Adobe Acrobat Professional.

Für die Sozial- und Integrationsberatung geht es zu einem Round Table Gespräch mit der Fachambulanz für Suchtprobleme vor Ort in Regensburg. Das Team der Fachambulanz unter der Leitung von Herrn Diplom-Psychologen Christian Kreuzer zeigt sich hierbei sehr auskunfts- und informationsbereit. Der fachliche Austausch wird über zwei Stunden sehr intensiv und alltagsnah geführt. Am Ende des Gespräches kann eine Kooperation mit der Suchtambulanz abgesprochen werden. Das bedeutet: Auf kurzem und direktem Weg kann eine Hilfestellung durch das Fachpersonal der Suchtambulanz organisiert werden. Teilnehmer an Ausbildungen im BFW Eckert, die sich ernsthaft mit ihrer Suchtproblematik auseinandersetzen wollen, finden ab sofort im Team der Sozial- und Integrationsberatung niederschwellige und fachkundige Ansprechpartner.

ZUKUNFTS PERSPEKTIVEN

NEUE MAßNAHME KAUFMÄNNISCHE BERUFE



Beginn	Februar / August
Ausbildungsdauer	24 Monate, davon 3 Monate Praktikum
Abschluss	IHK Abschluss
Ausbildungsart	Rehabilitation, Umschulung
Förderfähig	mit Bildungsgutschein nach AZAV

KAUFMANN/-FRAU IM E-COMMERCE

AUFGABEN UND TÄTIGKEITSSPEKTRUM

Der Beruf Kaufmann im E-Commerce (m/w) ist eine neue kaufmännische Qualifikation, die der fortschreitenden Digitalisierung gerade im Handel Rechnung trägt. Der Tätigkeitsbereich eines E-Commerce Kaufmanns erstreckt sich von der Analyse der Vertriebskanäle über den Aufbau und die Logistik eines Online-Shops bis hin zur Bearbeitung kundenspezifischer Daten. Er organisiert den gesamten Online-Handel und setzt sich mit Kreativität und „Köpfchen“ von der Konkurrenz ab. Absolute Kunden- und Serviceorientierung sind dabei unerlässlich.

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Der Online-Handel boomt. Als E-Commerce Kaufmann arbeitet man vorrangig in Handels- und Dienstleistungsunternehmen, aber auch in der Tourismusbranche oder bei Herstellern, die ihre Produkte online vertreiben. Der branchenübergreifende Beruf eröffnet im stetig wachsenden Online-Geschäft die Möglichkeit, sich systematisch den neuen Anforderungen anzupassen, die mit Digitalisierung und verändertem Kundenverhalten einhergehen. Der wachsende Fachkräftebedarf der Handelsunternehmen im E-Commerce und Multichannel-Handel wird durch diesen neuen Beruf gedeckt.

BELASTUNGEN UND ANFORDERUNGEN

Die Tätigkeit des E-Commerce Kaufmanns ist vielfältig und abwechslungsreich. Sie erfordert gutes Organisationstalent kombiniert mit analytischem Denken und kaufmännischem Fachwissen. Die Freude im Umgang mit Menschen ist für eine erfolgreiche Kommunikation mit den Kunden genauso entscheidend wie die Begeisterungsfähigkeit für Online-Trends und technische Innovationen. Projektbezogenes Arbeiten ist ein wesentliches Merkmal des E-Commerce. Eine solide mentale Belastbarkeit und Teamfähigkeit runden das Anforderungsprofil ab.

AUSBILDUNGSGEHALTE

Neben grundlegenden kaufmännischen Fachkenntnissen werden folgende ausbildungsspezifische Schwerpunkte vermittelt:

- Aufbau und Bewirtschaftung von Onlinevertriebskanälen (Online-Shops)
- Onlinemarketing (Webanalysen, Ermittlung von Top-Sellern)
- Wirtschaftlichkeitsrechnung und Statistik
- Umgang mit Softwaretechniken, E-Commerce-Systemen, Software-Design
- Rechtliche Aspekte (Wettbewerbsrecht, Urheberrecht, Datenschutz)

ZUKUNFTS
PERSPEKTIVENNEUE MAßNAHME
ELEKTROTECHNIK

Beginn Februar / August
 Ausbildungsdauer 24 Monate, davon 3 Monate Praktikum
 Abschluss IHK Abschluss
 Ausbildungsart Rehabilitation, Umschulung
 Förderfähig mit Bildungsgutschein nach AZAV

MECHA-
TRONIKER
(m/w)

AUFGABEN UND TÄTIGKEITSSPEKTRUM

Mechatroniker stellen komplexe mechatronische Systeme aus elektrischen, elektronischen und mechanischen Komponenten her, nehmen sie in Betrieb und installieren deren Softwaresteuerung. Ebenso werden Wartungs- und Reparaturaufgaben dieser Systeme übernommen. Diese fächerübergreifenden Tätigkeiten machen den Mechatroniker zu einem ebenso zukunftsorientierten wie spannenden Beruf für technisch interessierte Teilnehmer.

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Mechatroniker arbeiten vorwiegend im Maschinen- und Anlagenbau und im Bereich Automatisierungstechnik von Produktionsbetrieben (z.B. im Fahrzeugbau, Medizintechnik). Auch Serviceunternehmen, die sich auf Werkserhaltung/ Instandsetzung von Fertigungsanlagen spezialisiert haben, bieten für Mechatroniker ein interessantes Betätigungsfeld.

BELASTUNGEN UND ANFORDERUNGEN

Ein zukünftiger Mechatroniker sollte eine gute logische Denk- und Abstraktionsfähigkeit sowie Ausdauer mitbringen, z.B. bei der Analyse von elektronischen Schaltungen. Technisches Verständnis und handwerkliches Geschick ist bei der Montage von elektrisch/mechanischen Anlagen nicht minder wichtig. Eine gute Kommunikations- und Teamfähigkeit wird ebenso gefordert.

AUSBILDUNGSINHALTE

Fachliche Qualifikationen

In den verschiedenen Unterrichtsfächern werden die Teilnehmer in folgenden Tätigkeitsfeldern unterrichtet:

- Herstellung von mechanischen Teilsystemen
- Installation elektrischer Baugruppen und Komponenten
- Messen und Prüfen elektrischer Bauteile
- Installieren und Testen von Hard- und Software
- Aufbauen und Prüfen von Steuerungssystemen
- Programmierung mechatronischer Systeme
- Inbetriebnahme und Instandhaltung mechatronischer Anlagen

AUSBILDUNGSINHALTE

Querschnittsqualifikationen

- Integrativ werden Inhalte aus folgenden Bereichen vermittelt:
- Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht, betriebliche Geschäftsprozesse
 - Datensicherheit und Datenschutz
 - Wirtschafts- und Sozialkunde
 - Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit, Umweltschutz
 - Kommunikation und Teamarbeit
 - Dokumentation und Präsentation



Im November 2018 erhielt Architekt Roland Wagner (Mitte) als erster Absolvent am Berufsförderungswerk Eckert ein Zertifikat als CAD-Fachkraft der Nachwuchsstiftung Maschinenbau.

NACHWUCHSSTIFTUNG MASCHINENBAU BILDUNG AM PULS DER TECHNIK

Gemeinsam für eine starke Branche: Zum 1. Oktober 2018 ging die NC Gesellschaft in die Nachwuchsstiftung Maschinenbau über.

Innovationen stehen im Maschinen- und Anlagenbau an der Tagesordnung. „Der Stand der Technik wandelt sich in einer noch nie dagewesenen Geschwindigkeit“, betont Reinhold Rieger. Der Fachbereichsleiter Bau & Maschinenbau des Berufsförderungswerkes Eckert weiß: „Unsere Rehabilitanden brauchen aktuellstes Spezial-Know-how und gleichzeitig einen wertigen Abschluss, um am ersten Arbeitsmarkt zu bestehen.“

So ist das BFW Eckert seit Jahren aktiv in der NC Gesellschaft (NCG) engagiert. Das Ziel: Eine praxisnahe und moderne Ausbildung am Puls der Technik und der Wirtschaft. In diesem Rahmen wurde am 1. Oktober 2018 einer der wohl größten Wendepunkte in der Vereinsgeschichte gelegt: Der Anschluss der NCG an die bereits erfolgreich aktive Nachwuchsstiftung Maschinenbau (NWS-MB).

Know-how direkt aus der Wirtschaft

Damit wird der (Arbeits-) Marktwert der Zertifikate für CAD- und CNC-Fachkräfte am BFW Eckert erheblich gesteigert. „Die Nachwuchsstiftung Maschinenbau ist ein Schwergewicht in der Branche“, betont Rieger, „ein Zertifikat aus diesem Haus hat die besten Voraussetzungen sich als Gütesiegel zu etablieren.“ Denn alleine die Mitgliederstruktur ist eine Besonderheit des NWS-MB: Neben zahlreichen Bildungsanbietern und Fachverbänden sind hier namhafte Weltmarktführer aus verschiedenen Branchen organisiert. Die Synergieeffekte liegen auf der Hand: Technische Neuerungen werden von den Big Playern entwickelt und können künftig zeitnah und ohne Umwege in die Ausbildung integriert werden. Qualifizierte Fachkräfte für die einen, beste Chancen auf dem Arbeitsmarkt für die anderen. Davon ist auch Roland Wagner aus Regenstauf überzeugt. Der 59-Jährige ist der erste Absolvent des BFW Eckert, der ein Zertifikat als CAD-Fachkraft (Bau) der NWS-MB in den Händen halten kann. Als gelernter Architekt mit langjähriger Berufserfahrung holte er sich mit der dreimonatigen Schulung sein Technologie-Update rund um computergestütztes Planen und Konstruieren. „Für mich waren die Dozenten das Besondere“, lobt Wagner den persönlichen und fachlichen Umgang auf hohem Niveau. Besonders das fundierte Feedback bei Korrekturläufen seiner CAD-Planungen habe ihm geholfen, den Weg vom

händischen 2D-Zeichnen bis ins computergestützte 3D-Konstruieren erfolgreich zu gehen. Um die hohen Ausbildungsstandards nachhaltig und teilnehmergeerecht umzusetzen, engagiert sich das Berufsförderungswerk Eckert weiterhin tatkräftig in der Durchführung der Schulungen sowie im Prüfungswesen der Nachwuchsstiftung Maschinenbau, die somit auf ein langjährig erprobtes System zurückgreift.

Vertreter des BFW Eckert in der Nachwuchsstiftung Maschinenbau

- BFW-Geschäftsführer Friedrich Reiner Mitglied der Prüfungskommission
- Abteilungsleiter CNC-Technik Peter Zollner Prüfungsausschussvorsitzender im Bereich CNC-Fachkraft
- Abteilungsleiter Bauzeichner Engelbert Hierl stellvertretender Prüfungsausschussvorsitzender – CAD-Fachkraft (Bau)
- Abteilungsleiter Technische Produktdesigner Karl Damm stellvertretender Prüfungsausschussvorsitzender – CAD-Fachkraft (Maschinenbau)

Außerdem agieren mehrere Dozenten des BFW Eckert weiterhin als Prüfungsexperten, führen damit die Prüfungen operativ durch und erarbeiten Prüfungsaufgaben sowie -ordnungen.

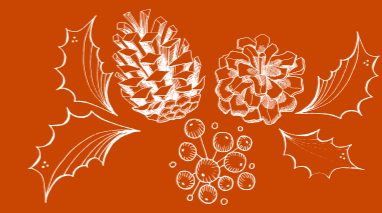
MITGLIEDER NACHWUCHSSTIFTUNG MASCHINENBAU

Deutschland verfügt über technologische Leistungsfähigkeit auf höchstem Niveau. Doch gerade in einer so innovativen Branche wie dem Maschinen- und Anlagenbau herrscht ein akuter Mangel an qualifiziertem Fachpersonal. Um diesem Trend in Zukunft entgegen zu steuern, wurde Nachwuchsstiftung Maschinenbau ins Leben gerufen.



**EIN FROHES FEST
UND
EIN ERFOLGREICHES
NEUES JAHR**

2019



AM ENDE DES JAHRES
DANKEN WIR FÜR DIE
GUTE ZUSAMMENARBEIT
UND IHR VERTRAUEN.
WIR WÜNSCHEN IHNEN
FROHE WEIHNACHTEN UND
FÜR DAS KOMMENDE JAHR
GLÜCK, GESUNDHEIT
UND ERFOLG.

Friedrich Reiner

Friedrich Reiner
Geschäftsführer



WIR BILDEN ZUKUNFT!®

PERSÖNLICHE BERATUNG:

 **09402 502-221**

 **www.eckert-schulen.de**



Mehr wissen, mehr Spaß:
facebook.com/eckertschulen, twitter.com/eckert_schulen,
xing.com/company/eckertschulen, instagram.com/eckert_schulen



BERUFSFÖRDERUNGSWERK ECKERT
GEMEINNÜTZIGE GMBH
Dr.-Robert-Eckert-Straße 3
93128 Regenstauf